

## **DIE REPARATUR EINER KLIMAAANLAGE IST KOMPLEX** **– UND ENDET BEI ABKÜRZUNG OFT ALS GARANTIEFALL**



**Bei mehreren neueren Automodellen – darunter auch von Ford – wird in den Werks-ETIS-Anweisungen ausdrücklich angegeben, dass das Spülen des Systems beim Austausch des Kompressors erforderlich ist. Ford ist keineswegs allein – immer mehr Hersteller stellen dieselben Anforderungen. Laut Branchenakteuren wie Autofrontal gibt es einen klaren Trend: Spülen ist keine Empfehlung – es ist eine Notwendigkeit.**

Wenn ein Kompressor aufgrund eines mechanischen Defekts ausfällt, hinterlässt er ein kontaminiertes System, in dem kleine Metallpartikel, Verschleißrückstände und kontaminiertes Öl im System zirkulieren. Oft wird die Klimaanlage auch durch kleine Gummipartikel aus der inneren Schicht der Klimaschläuche kontaminiert, die sich mit der Zeit abbauen. Wenn Sie einen neuen Kompressor in einem kontaminierten System einbauen, wird die Lebensdauer erheblich verkürzt und das Risiko eines neuen Systemausfalls nach kurzer Zeit erhöht – siehe Video [hier](#).

Viele Menschen denken: "Warum ist das notwendig? Ich habe das System geleert." Da eine Klimaanlage – wie eine hydraulische Servolenkung – **jedoch nicht** mit einem Ablasstopfen ausgestattet ist, ist es nicht möglich, das System vollständig zu entleeren und somit alle Verunreinigungen zu entfernen. Der Rückstand bleibt im System, sofern er nicht richtig gereinigt wird.

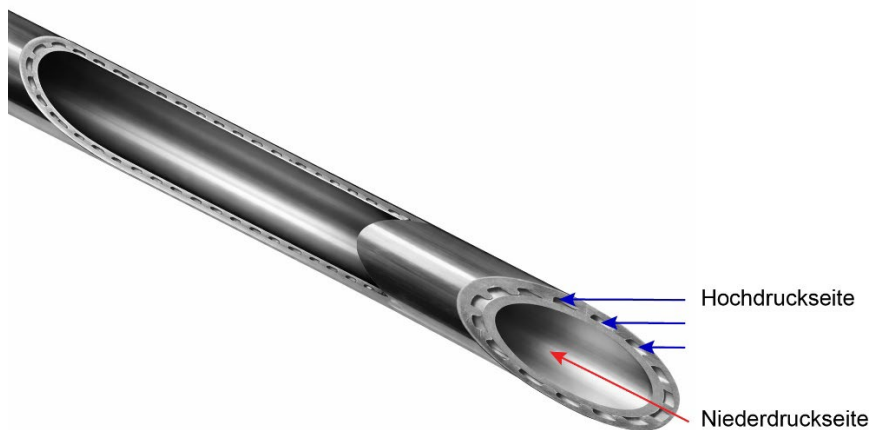
Ergebnis: Verkürzte Betriebsdauer, Risiko eines weiteren Kompressorfehlers und somit auch:

- Reklamationen
- Ablehnung der Garantie/zusätzliche Arbeitsstunden ohne Zahlung

- Unzufriedene Kunden

Es ist daher nicht ohne Grund, dass Hersteller und Lieferanten sowohl neuer als auch generalüberholter Kompressoren klare Anforderungen haben:

- Austausch des Trockenfilters
- Spülung des Systems im Falle eines Defekts des mechanischen Kompressors
- Öl auf Verunreinigungen überprüfen (z. B. mit Sichtglas)
- Austausch von Kondensatoren und Verdampfern in Fällen, in denen sie nicht gespült werden können – dies gilt für Systeme mit sogenanntem Querstrom und Parallelstrom
- Austausch von Koaxial-Typ (IHX) AC-Schläuchen, die ebenfalls nicht gespült werden können



*Querschnitt eines koaxialen Klimaanschlauchs (IHX) – der nicht gespült werden kann*

Wenn die Werkstatt die Anweisungen nicht befolgt hat, bleibt ihr die Beweislast überlassen.

Der richtige Rat an den Kunden ist daher äußerst wichtig – die meisten Kunden sagen ja, wenn sie die Konsequenzen verstehen, wenn sie die Anweisungen des Herstellers nicht befolgen. Sie zahlen lieber einmal für eine richtige Lösung – als zweimal für eine halbe Lösung.

#### **Die Botschaft ist klar:**

Wenn man Abkürzungen nimmt, kann es teuer werden – sowohl für die Werkstatt als auch für den Kunden.